

Sprachassistenten



Russland, Ukraine, Kasachstan, Kirgistan

Das Goethe-Institut vermittelt im Rahmen der Förderung deutscher Minderheiten mehr als 20 Sprachassistentinnen und Sprachassistenten für 9 Monate nach Russland, Kasachstan, Kirgisistan und in die Ukraine. Im Auftrag des Auswärtigen Amtes fördert das Goethe-Institut damit den sprachlichen und kulturellen Austausch zwischen verschiedenen Nationen.

Als Sprachassistent/in unterstützen Sie für die Dauer von 9 Monaten einheimische Lehrer beim Deutschunterricht an verschiedenen Orten, unterrichten selbst, helfen bei Kulturveranstaltungen oder führen eigene Projekte durch. Sie sollten an einer deutschen Hochschule DaF/Germanistik, Slawistik, Geschichte, Politologie o.ä. studieren oder studiert haben.

Zeitraum: 1. September 2016 – 31. Mai 2017

Art der Tätigkeit:

Vermittlung der deutschen Sprache, Kultur und Landeskunde an Sprachlernzentren, Schulen, Kulturzentren und Begegnungsstätten in einem Umfang von ca. 15 Unterrichtseinheiten pro Woche.

Vorraussetzungen:

- Initiative und Einsatzfreude
- Unterrichtspraxis Deutsch als Fremdsprache
- muttersprachliche Beherrschung der deutschen Sprache
- authentische Kenntnisse der politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Situation in Deutschland
- Russischkenntnisse

Unsere Leistungen:

- Aufwandspauschale von 1.300 Euro pro Monat
- Übernahme der Kosten für Hin- und Rückreise, erforderliche Versicherungen inkl. Auslandsrankenversicherung sowie Kosten für Visumbeschaffung
- intensive Vorbereitung in Deutschland und fachliche Betreuung durch das jeweilige Goethe-Institut

Bewerbung:

Für das Unterrichtsjahr 2016/2017 können Sie sich **bis spätestens 15.2.2016** bewerben.

Bitte schicken sie Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse **in einer PDF-Datei** per mail an Peter Hüttinger, huettinger@goethe.de

Weitere Informationen:

- **Infos zu Sprachassistenten:** www.goethe.de/de/uun/kar/fac/sas.html und www.goethe.de/resources/files/pdf16/karriere_info_sprachassistenten.pdf
- **Zur Förderung deutscher Minderheiten:** www.goethe.de/minderheiten

Kontakt

Barbara Sabel, sabel@goethe.de; Peter Hüttinger, huettinger@goethe.de
Goethe-Institut Zentrale